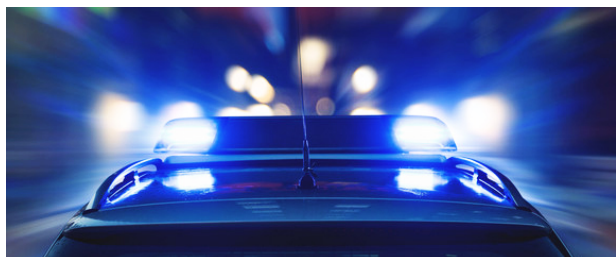


Volltrunken während Autofahrt eingeschlafen



Eine nicht alltägliche Situation erlebten Beamte der Verkehrspolizeiinspektion Rosenheim gestern Abend gegen 20 Uhr, als ein Verkehrsteilnehmer an der dortigen Wache klingelte.

Dieser teilte mit, dass vor der Dienststelle ein Pkw mit laufendem Motor und eingeschaltetem Licht mittig auf der Fahrbahn stehen würde. Auf dem Fahrersitz befinde sich eine männliche Person, die augenscheinlich eingeschlafen sei. Die Ursache für das fragwürdige Verhalten...

... konnte durch die herbeigerufenen Beamten schnell gefunden werden. Der 61-jährige Mann war dermaßen betrunken, dass er beinahe aus dem Fahrzeug fiel und auf dem etwa 15 Meter langen Fußmarsch zur Dienststelle gestützt werden musste. Ein im Anschluss durchgeführter Alkoholttest ergab einen Wert von über 2,3 Promille. Daraufhin wurde eine Blutentnahme zur genauen Bestimmung des Alkoholwertes durchgeführt. Die Konsequenz für das unverantwortliche Handeln wird voraussichtlich eine längerer Entzug der Fahrerlaubnis und eine Geldstrafe sein.

Warum der Mann vor der Dienststelle seinen Rausch in ungünstiger Parksituation ausschlafen wollte, konnte mangels sprachlicher Ausdrucksfähigkeit nicht abschließend geklärt werden.

Zeugen des Vorfalls werden gebeten, sich unter der Rufnummer 08035/9068-0 mit der Verkehrspolizeiinspektion Rosenheim in Verbindung zu setzen. Von besonderem Interesse ist dabei, ob

im Bereich der Seestraße in Raubling ein weißer Kleinwagen durch unsichere Fahrweise auffiel.